

Busverkehre über die Feiertage: Weihnachten und Silvester mit der VKU unterwegs



Foto: VKU

Bis zum 24. Dezember laufen die Vorbereitungen für „Das Fest der Feste“ auf Hochtouren, dann kehrt auch bei der VKU Ruhe ein. Ab dem Nachmittag des Heiligen Abend stehen alle Räder still, und auch die Busfahrerinnen und Busfahrer warten gespannt aufs Christkind.

Wer sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Familienfeier chauffieren lassen will, muss **am Heiligen Abend und den Weihnachtstagen** deshalb folgendes beachten:

- **In der Nacht vom 23. auf den 24. Dezember** fahren NachtAST und Nachtbusse der Provinzial und VKU nach dem „Nächte auf Samstag“-Fahrplan.

- **Am Heiligen Abend** verkehren alle Busse, Taxi-Busse und AST-Verkehre mit Ausnahme der Nachtverkehre auf ihren Linien wie gewohnt, aber:
Der letzte Einstieg kann bis spätestens 16.59 Uhr erfolgen und nach 17.00 Uhr kann niemand mehr zusteigen. Alle Fahrzeuge fahren bei Bedarf bis zu den Endhaltestellen.
- **In der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember** fahren weder das NachtAST noch die NachtBusse.
- Die **Bestellung von TaxiBus-Verkehren** (Tel. 0 800 3 / 50 40 31) muss am Heiligen Abend bis 14.00 Uhr erfolgt sein.
- **Am und 2. Weihnachtsfeiertag** fahren sämtliche VKU-Bus- und VKU-TaxiBus-Linien nach dem Sonn- und Feiertag-Fahrplan.

An **Silvester und Neujahr** gelten folgende Regelungen:

- **In der Nacht vom 30. auf den 31. Dezember** fahren die Nachtverkehre ebenfalls nach dem „Nächte auf Samstag“-Fahrplan.
- **In der Neujahrsnacht** fahren die Nachtverkehre nach dem Fahrplan an Sonn- und Feiertagen. Bei der Linie N10 beginnt die erste Fahrt jedoch erst an der Haltestelle Persiluhr (Abfahrt 0:45 Uhr). Fahrgäste ab Dortmund nutzen bitte die Regionalbahn RB51 um 23.52 Uhr ab Dortmund Hauptbahnhof.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

Silvesterkonzert mit der Strauss-Dynastie: Eintrittskarten sind noch erhältlich



Foto: musiklandschaft westfalen

Zum traditionellen Silvesterkonzert lädt das Kulturreferat der Stadt Bergkamen am Samstag, 31. Dezember, um 17 Uhr in das studio theater bergkamen ein. Für diese Veranstaltung können Eintrittskarten auch noch zwischen den Jahren erworben werden.

Mit den schönsten Klängen der Wiener Strauss-Dynastie verabschiedet die »festival:philharmonie westfalen« das Jahr

bereits zum fünften Mal in Bergkamen. Geboten wird ein mitreißendes Potpourri aus prominenten Walzern, feurigen Polkas und heiteren Märschen der Familie Strauss, jener legendären österreichischen Familiendynastie, die mehrere Walzerkomponisten und hervorragende Kapellmeister hervorgebracht hat – allen voran Johann Strauss (Vater) und Johann Strauss (Sohn).

Als ausgewiesener „Strauss-Kenner“ versteht es Dirigent Michael Zlabinger aus Wien genau, die Werke im Sinne seiner Heimatstadt zu interpretieren. Die »festival:philharmonie westfalen« dirigiert er in dieser Saison zum zweiten Mal. „Wir freuen uns sehr, Michael Zlabinger erneut für unsere Neujahrstournee gewonnen zu haben“ zeigt sich Festival-Intendant Dirk Klapsing begeistert und bezeichnet Zlabinger als einen großen Gewinn für das Orchester. „Unter seiner Dirigentschaft läuft das Orchester förmlich zur Hochform auf“. Auf dem Programm stehen unter anderem die von Johann Strauss (Sohn) komponierte „Orpheus-Quadrille“ sowie die ebenfalls aus dessen Feder stammende Ouvertüre zur Operette „Die Fledermaus“. Als Solist des Abends konnte erneut der ungarische Stargeiger und vielfach ausgezeichnete Geigen-Virtuose Jozsef Lendvay verpflichtet werden.

Silvesterkonzert

31.12.2022

17 Uhr / Einlass ab 16 Uhr

studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192 Bergkamen

Eintritt 29 € / ermäßigt 25 €

Kartenbestellungen und weitere Infos

unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Lions Club öffnet das 21. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Mittwoch, 21. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

21. Dezember 2022	Gewinn	Los-Num
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3169
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	831
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	1172
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	4019
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3650
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3179
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	452
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	4067

Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	2195
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	2775
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	1595
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	203
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	3063
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	538
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	3203
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	1654
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1678
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3872
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2296

Sparkasse spendet rd. 8.000 Euro an Bergkamener Kindergärten und lädt zum nächsten Nachhaltigkeitsprojekt ein



Es weihnachtet schon für alle Kindertagesstätten in Bergkamen: Die Sparkasse Bergkamen-Bönen spendet rd. 8.000 Euro für die Kindertagesstätten, so dass jede Gruppe sich über 100 Euro freuen kann. Zusätzlich lädt die Sparkasse alle Kindertagesstätten in Bergkamen ein, beim „Kita-Nachhaltigkeitsprojekt 2023“ mitzumachen, nachdem das Kita-Nachhaltigkeitsprojekt des ablaufenden Jahres sich einer regen Beteiligung erfreuen konnte.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Bergkamen-Bönen, Tobias Laaß, überreichte den Spendenscheck sowie die Einladung zum Projekt an Frau Heike Ebert, Leiterin der Johanniter-Kindertagesstätte in der Sugambrerstraße in Bergkamen-Oberaden. Mit ihnen freuten sich Bürgermeister Bernd Schäfer sowie Michael Krause, Marketingleiter der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Das spielerische Erkunden, auf welche Weise Mutter Natur mit dem Thema Nachhaltigkeit unterstützt werden kann, soll bei dem Kita-Nachhaltigkeitsprojekt im Fokus stehen. Hierzu kann die Spende gut eingesetzt werden. Alle teilnehmenden Kindertagesstätten werden gebeten, ihre Projekte jeweils

abschließend mit einem Plakat zu präsentieren, das sie bei der Sparkasse bis Ende Mai 2023 einreichen. Es gibt wieder Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen hofft auf eine erneut rege Teilnahme und viele tolle Ideen für das Projekt. Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2023.

Landrat beeindruckt von Zusammenspiel von Robotern und Menschenhand im DHL Fulfillment Center in Bergkamen



Landrat Mario Löhr zu Besuch im Fulfillment Center im Logistikpark an der A2 in Bergkamen – hier mit Niederlassungsleiter Markus Happe (links) und Marco Brüggemann (rechts), BusinessUnit Direktor eCommerce. Foto: Alexander

Der Kreis Unna ist ein gefragter Standort bei Logistikern. Auch die DPDHL-Gruppe weiß um die Vorzüge der Region – und hat erst kürzlich ein hochmodernes Fulfillment Center im Logistikpark an der A2 in Bergkamen eröffnet.

Landrat Mario Löhr hatte jetzt Gelegenheit, sich den 40.000 Quadratmeter großen Betrieb anzusehen. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Verwaltungsvorstands und den Geschäftsführern der kreiseigenen Gesellschaften sah er sich an, wie Robotik- und Automatisierungstechnologie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen kann.

DHL Supply Chain, im DPDHL-Konzern der auf Kontraktlogistik spezialisierte Bereich, betreibt den Standort in Bergkamen unter anderem für das stark wachsende Onlinegeschäft von IKEA in Deutschland. Soll heißen: Bestellungen von Kunden im Onlineshop des Einrichtungskonzerns werden hier abgewickelt. Dafür lagern Tausende Artikel in den Hochregalen, die unmittelbar nach der Bestellung durch Kunden verpackt und versandt werden.

Roboter arbeiten im Zusammenspiel mit Menschenhand

Zum Einsatz kommen dabei unter anderem Roboter der Firma Locus, die im Zusammenspiel mit Menschenhand bestellte Waren sammeln. Laufwege werden so deutlich verkürzt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deutlich entlastet. Ersetzt wird die menschliche Arbeitskraft dadurch keineswegs. Im Gegenteil: Der Bedarf an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist seit der Inbetriebnahme des Standorts Bergkamen sogar gewachsen.

Landrat Mario Löhr zeigte sich beeindruckt von den Abläufen in dem Fulfillment Center. „Hier kommen modernste Technologien zum Einsatz. Es ist eindrucksvoll, was heute schon möglich ist.“ Dass DHL am Standort Bergkamen gleichwohl rund 380 Menschen beschäftige, sei gut und wichtig für die Region. „Wir

brauchen Arbeitsplätze und ich habe ich habe heute gesehen, dass menschliche Arbeitskraft auch durch den Einsatz von Robotern keineswegs überflüssig wird.“

Bei der Vermittlung von Arbeitssuchenden kann der Kreis Unna durchaus helfen – und zwar mit dem Jobcenter. Uwe Ringelsiep, Geschäftsführer des Kreises Unna, nutzte die Gelegenheit für erste Gespräche, die Anfang des kommenden Jahres fortgeführt und intensiviert werden sollen. Bestenfalls können DHL Supply Chain und die Kreisverwaltung in diesem Punkt voneinander profitieren.

In einem anderen Punkt hat sich die Zusammenarbeit zwischen Konzern und Kreis schon ausgezahlt: DHL hatte mit Blick auf eine ÖPNV-Anbindung des Logistikparks frühzeitig Kontakt mit dem kreiseigenen Verkehrsunternehmen VKU aufgenommen – der Kreistag hat den Wunsch aufgegriffen und für das erste Halbjahr 2023 einen Probetrieb auf den Weg gebracht. Bei entsprechender Nachfrage soll eine dauerhafte Anbindung an das Liniennetz der VKU erfolgen. PK | PKU

Neue Linie 121: Ruck-zuck vom Logistikpark über Bahnhof Kamen zum Logistikpark A2

Einfach und bequem zum Job! Unter diesem Slogan startet am 01.01.2023 um 21:25 Uhr die neue VKU-Linie 121. Sie fährt zwischen dem Bergkamener Busbahnhof, über den Kamener Bahnhof zum Logistikpark A2 in Bergkamen-Weddinghofen.

Das erweiterte Angebot ist eine attraktive Verbindung für Beschäftigte im Logistikpark A2. Die Linie hält an allen

Haltestellen auf ihrem Linienweg. Fahrgäste, die mit dem Zug am Kamener Bahnhof ankommen, steigen dort bequem auf den Bus um und gelangen mit der Linie 121 auf direktem Weg zum Logistikpark A2. Zudem bietet die Linie gute Anschlüsse an weitere VKU-Linien.

Für DHL-Beschäftigte ist die Linie 121 die perfekte Direktverbindung. Egal, ob zur Früh-, Spät- oder Nachtschicht. Stressfreie und kurze Fahrzeiten erleichtern den Arbeitsweg.

Den Fahrplan zur neuen Linie 121 finden Sie auf der Webseite der VKU unter www.vku-online.de.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

Stadtbibliothek Bergkamen zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Die Stadtbibliothek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Nach dem letzten Ausleihtag am Freitag 23. Dezember ist die Stadtbibliothek im neuen Jahr erstmalig am Dienstag 3. Januar wieder geöffnet.

Aber auch an den Schließungstagen muss nicht auf das Angebot der Stadtbibliothek verzichtet werden. Selbstverständlich

stehen die Online-Angebote der Stadtbibliothek rund um die Uhr zur Verfügung – sei es zum Thema Unterhaltung mit den Angeboten des Filmstreamings filmfriend, des Musikstreaming freegal, der Onleihe24 und dem Zeitschriftenangebot pressreader, oder zum Thema Lernen mit dem Brockhaus, dem DUDEN oder der Britannica. Mehr Infos dazu finden sich auf den Seiten der Stadtbibliothek Bergkamen (<https://bibliothek.bergkamen.de>) unter der Rubrik Online-Angeboten.

NGG: 19.000 Menschen im Kreis Unna arbeiten zum Niedriglohn – Extra-Lohn-Schub soll ihnen helfen



Wenn der Euro kein Euro mehr ist: Wer wenig verdient, kann sowieso keine großen Sprünge machen. Die galoppierende Inflation trifft Geringverdiener besonders

Sie müssen sowieso schon jeden Cent zweimal umdrehen, aber explodierende Lebenshaltungskosten bringen sie jetzt endgültig ans Limit: Im Kreis Unna arbeiten rund 19.000 Menschen zum Niedriglohn. Und das, obwohl sie einen Vollzeitjob haben. Darauf weist die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten hin. Die NGG Dortmund beruft sich hierbei auf eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Danach liegen 22 Prozent aller Vollzeitbeschäftigten im Kreis Unna beim Einkommen unter der amtlichen Niedriglohnschwelle von derzeit 2.344 Euro brutto im Monat.

„In Restaurants, Hotels, Bäckereien und Metzgereien arbeiten besonders viele Menschen zu Mini-Löhnen. Die rasant steigenden Preise für Energie und Lebensmittel treffen sie mit voller Wucht“, sagt Torsten Gebehart. Für den Geschäftsführer der NGG-Region Dortmund ist es deshalb jetzt nötig, „Lohn-Täler anzuheben“. Ziel sei es, möglichst viele Beschäftigte im Kreis Unna von einem „kräftigen Lohn-Plus“ profitieren zu lassen. „Wenn das neue Jahr eine ‚Lohn-Headline‘ hat, dann: ‚10 Prozent plus X‘“, so Gebehart.

Die NGG habe sich deshalb für 2023 vorgenommen, eine kräftige und dauerhafte Erhöhung der Löhne durchzusetzen – bei Tarifverhandlungen für ganze Branchen genauso wie bei Haustarifverträgen mit einzelnen Betrieben. „Denn die Verbraucherpreise werden oben bleiben. Ziel ist es deshalb, die Einstiegslohne auf mindestens 13 Euro pro Stunde anzuheben“, macht NGG-Geschäftsführer Torsten Gebehart klar.

Neben notwendigen, dauerhaft höheren Löhnen und Gehältern werde sich die NGG Dortmund zusätzlich auch für die kurzfristig wirksame Inflationsausgleichsprämie stark machen. „Bis zu 3.000 Euro ohne Steuern und ohne Abgaben sind ein gutes und zusätzliches Instrument, das die Bundesregierung den Unternehmen an die Hand gegeben hat, um Beschäftigten über die

„Klippen der Krise‘ zu helfen“, so Gebehart.

„Vom Einkauf im Supermarkt bis zum Haarschnitt beim Friseur – überall wird es teurer. So teuer, dass sich gerade Geringverdiener viele Dinge des täglichen Bedarfs nicht mehr leisten können“, warnt Gebehart. Eine Bäckereifachverkäuferin habe schon in normalen Zeiten Schwierigkeiten, mit ihrem Geld bis zum Monatsende klarzukommen. „Deshalb brauchen Geringverdiener gerade jetzt einen ‚Extra-Lohn-Schub‘. Denn der Job muss auch in der Krise dafür sorgen, dass es nicht am Nötigsten zum Leben hapert. Eine Vollzeitarbeit darf nicht zum Risikofaktor fürs Portemonnaie werden“, sagt Torsten Gebehart.

Bewaffneter Raubüberfall auf Tankstelle an der Koppelstraße in Kamen: Polizei sucht Zeugen

Am Montagabend hat ein bisher unbekannter Täter bei einem Raub auf eine Tankstelle an der Koppelstraße Bargeld und Zigaretten erbeutet.

Mit einer schwarzen Sturmhaube maskiert und unter Vorhalt einer Waffe ging der Unbekannte gegen 21.40 Uhr zu der 26-jährigen Angestellten im Verkaufsraum und forderte sie auf, Bargeld und Zigaretten in einen von ihm mitgebrachten Rucksack zu packen.

Anschließend flüchtete der Täter in Richtung Sesekepark. Die Angestellte blieb unverletzt.

Der Täter wird wie folgt beschrieben:

- männlich
- ca. 175 cm groß und schlank
- schwarze Jacke mit Kapuze
- schwarze Trainingshose mit breiten, weißen Streifen
- schwarze Turnschuhe
- hellgraue Handschuhe
- silberne Schusswaffe
- dunkler (evtl. dunkelgrüner) Rucksack mit einem unbekannten Emblem

Wer kann weitere Angaben zu der Tat oder dem möglichen Täter machen? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02389 921 3220 oder 921 0.

Lions Club öffnet das 20. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 20. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten

unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

[illegible]

Nova Mode und Accessoires	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR

Aktion Geschenkpaten: Weihnachtswünsche von über 300 Kindern werden wahr



Engel, Elfen, Rentiere und der Nikolaus warten in der Stadtbibliothek auf die Kinder.

Für über 300 Kinder gab es bereits am Montag in der Stadtbibliothek eine vorweihnachtliche Bescherung im Rahmen der Aktion „Geschenkpaten“ der Stadt Bergkamen. Die Mädchen und Jungen, deren Familien es finanziell nicht besonders gut geht, hatten vorher ihre Wünsche auf einem Zettel geschrieben.

Gut, dass die Hilfsbereitschaft von Bergkamener Bürgerinnen und Bürger trotz aller Krisen wieder sehr hoch war. Denn über 300 Geschenkpakete hatten sich nach einem Aufruf bei Thomas Lackmann von der Stabstelle Inklusion und Seniorenarbeit bei der Stadt Bergkamen gemeldet. Hinzu kommen noch weitere 100 Pakete, deren Inhalt von Geschenkpaketen gespendet worden ist und die am Dienstag an bedürftige Seniorinnen und Senioren verteilt werden. Die Zahl der Bergkamener Geschenkpakete hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt.

Auf die Kinder und deren Eltern warteten in der Stadtbibliothek der Nikolaus und jede Menge „Engel“ und „Elfen“. Es waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehrerer Fachämter der Stadtverwaltung, die auf diese Art einen Teil ihrer angesammelten Überstunden „gespendet“ hatten. Sie versorgten in Weihnachtsmarkthütten der Stadt vor der Stadtbibliothek ihre kleinen und großen Gäste mit Getränken, Waffeln, Zuckerwatte und Würstchen (Mitarbeiterinnen der Spielzeugbörse Kinderkram). Schließlich unterstützte auch Bürgermeister Bernd Schäfer diese Aktion tatkräftig.